

Brauchen Krankenhäuser digitales Entertainment?

Hamburg Ob nur für 24 Stunden oder mehrere Tage – wer seine Zeit im Krankenhaus verbringen muss, freut sich über Ablenkung.



© WavebreakmediaMicro-Fotolia

Die aktuelle Umfrage des Anbieters digitaler Lesezirkel, [sharemagazines](http://70957.seu1.cleverreach.com/c/23468745/a913ecda2102-owvqe8) (<http://70957.seu1.cleverreach.com/c/23468745/a913ecda2102-owvqe8>), veröffentlicht jetzt Ergebnisse, die die Wünsche von Patienten in Sachen Entertainmentangebot für einen Aufenthalt im Krankenhaus zeigen: 85 % wünschen sich kostenfreies WLAN. 84 % würden den Krankenhausaufenthalt nicht ohne ihr Smartphone überstehen.

In Zeiten der Digitalisierung kommt eigentlich kein Bereich mehr ohne Technik aus. Die Medizin wird schon längst von Online-Terminvergaben bis hin zu OP-Robotern begleitet. Immer mehr Kliniken und Krankenhäuser rüsten digital auf. Und das soll nicht nur die Angestellten entlasten, sondern auch den Patienten zu Gute kommen. Wo früher das Schild mit durchgestrichenem Handy platziert war, werden jetzt WLAN-Plakate aufgehängt – zumindest, wenn es nach dem Großteil der 558 Befragten geht. Über 60 % wünschen sich nämlich einen größeren digitalen Zugang während ihres Krankenhausaufenthalts. Gefragt ist hier nicht die Art der Behandlung, sondern wie die Zeit der Erholungsphase im besten Fall gestaltet werden soll.

Welche Zusatzleistungen sind interessant?

Neben der Chefarztbehandlung und dem besten Speiseplan stehen auch andere Dinge auf der Liste für Zusatzangebote in Krankenhäusern. Sharemagazines hat die 558 Teilnehmer gefragt, welche zusätzlichen Leistungen sie während einer stationären Versorgung am ehesten in Anspruch nehmen würden: An erster Stelle steht hier mit rund 63 % das Einzelzimmer. Das Zusatzangebot an Speisen liegt auf Platz zwei mit rund 46 %, dicht gefolgt von dem Wunsch nach Entertainmentangeboten mit rund 41 %. *„Wer längere Zeit im Krankbett verbringen*

muss, ist schnell gelangweilt von dem immer gleichen Tagesablauf. Es wächst der Wunsch nach Abwechslung – und die ist schnell gefunden in einem großen digitalen Angebot, wie unserem Lesezirkel“, so Jan van Ahrens, Geschäftsführer von sharemagazines.

Wie wichtig ist ein technisches Angebot?

62% antworteten, dass ihnen ein digitales Angebot wichtig oder sehr wichtig sei. Im besten Fall bietet das Krankenhaus kostenloses WLAN, denn fast 90% der Befragten antworteten, dass ihnen ein kostenfreier Zugang zum Internet wichtig sei. Es gibt Kliniken und Krankenhäuser, die diesen Service bereits anbieten.

Nicht ohne mein Smartphone

84% würden nicht auf ihr Smartphone verzichten wollen, wenn sie sich für mehrere Tage im Krankenhaus aufhalten müssten. Heutzutage ist es für einen Großteil der Gesellschaft normal, ständig erreichbar zu sein. Der Kontakt zu Familie und Freunden ist von großer Wichtigkeit für viele Patienten. Wieder andere möchten auch ihre Zeit im Krankenhaus mit der Arbeit verbringen. 45% könnten nicht auf ihr Tablet verzichten, 42 % müssen immer ihren Laptop bei sich haben. Gerade einmal 3 % könnten sich einen Aufenthalt ohne technische Geräte vorstellen. Genesungswünsche per Mail oder WhatsApp erhalten, sich mit Onlinegames die Zeit vertreiben oder einfach die liebsten Titel digital lesen. Die sharemagazines-Umfrage hat ergeben: Krankenhäuser sollten digital aufrüsten. Das macht ihre Patienten glücklich und sorgt dadurch zusätzlich für ein entspannteres Klima zwischen Kranken und Angestellten.

Hintergrund zur Umfrage

Die Umfrage „Zusatzleistungen im Krankenhaus“ wurde mit Toluna Quicksurveys erstellt. 558 Personen nahmen im Zeitraum vom 10. bis 24 Juli 2017 teil.

Quelle: www.sharemagazines.de

(<http://70957.seu1.cleverreach.com/c/23468745/a913ecda2102-owvqe8>)